

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

46 (16.2.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46.

Sonntag den 16. Februar

1845.

## Bekanntmachung.

Das badische Ansehen von fünf Millionen Gulden von 1840 betreffend.  
Die VIII. Gewinnziehung des Lotterie-Ansehens vom Jahre 1840, woran diejenigen 400 Loose Theil nehmen, welche durch die am 1. d. M. stattgehabte Serienziehung planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird Samstag den 1. März 1845 Nachmittags 3 Uhr im landständischen Gebäude dahier unter Leitung einer Groß. Commission und in Gegenwart der Ansehens-Unternehmer öffentlich vorgenommen werden.  
Karlsruhe den 15. Februar 1845.

Großherzoglich Badische Amortisationskassa.

## Dankfagung.

Nro. 1781. Für die Armen wurden anher abgegeben:  
1) Von M. W. zur Anschaffung von Holz . . . . . 5 fl. 36 kr.  
2) Von C. W. . . . . 12 kr.  
wofür wir anmit danken.  
Karlsruhe den 14. Februar 1845.

Großherzogliche Armencommission.

R. Burger.

## Bekanntmachung an die evangelische Gemeinde der Residenz.

daß mit der nächsten Woche die Erhebung der halbjährlichen Baden-Durlach'schen Landes-Waisenhaus-Collecte, zu Folge hoher Ministerial-Befugung den 26. Februar 1841. Nr. 3152, nach einer frühern höchsten Bestimmung von Haus zu Haus, durch den vertrauten Beauftragten, mit Legitimations-Schreiben versehen, mittelst seiner Büchse beginnen werde.  
Karlsruhe den 12. Februar 1845.

Der Kirchengemeinderath.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

An milden Gaben sind im Laufe des Monats Januar für die Anstalt eingegangen:  
a) Für das neu angekaufte Haus von einer Ungenannte 2 fl. 42 kr.  
b) Von mehreren Ungenannten: getragene Kleidchen, 2 Schürzchen und 1 Hemd, 7 Schürzchen.  
c) Von dem verehrlichen Comptoir des Tagblattes 7 meist ausgebehnte Einrückungen gratis.  
d) Von Herrn Schreinermeister Scheerer eine quittirte Rechnung von 30 fl. 46 kr.  
Für diese Gaben der Liebe sagen wir den geehrten Gebern unsern verbindlichen Dank.  
Karlsruhe den 14. Februar 1845.

Das Comité.

## Bekanntmachungen.

(1) [Diebstahl.] Bei der hier in Untersuchung und im Verhaft befindlichen Katharine Jung von Königsbach hat man die unten verzeichneten Kleidungsstücke gefunden, über deren Erwerb sich die Inculpatin nicht genügend auszuweisen vermag, u. welche sie ohne Zweifel entweder am Schluß des verflossenen Jahres oder in den ersten 8 Tagen des vorigen Monats aus einem hiesigen Privathaus entwendet hat.

Wir fordern deshalb den etwaigen Eigentümer dringend auf, sich in Bälde hier zu melden, und sich über seinen Eigenthumsanspruch zu äußern.

1) Ein schwarzes feines Merinolleid mit dazu gehörigem Kragen, welsch letzterer mit schwarzem Seidenstoff gefüttert ist.

- 2) Ein blau gedrucktes Cattunkleid.
- 3) Ein schwarzer Merinoschurz.
- 4) Ein Merinoschurz mit weiß, roth und grünen Streifen.
- 5) Ein weiß und roth gestreiftes Cattunschurz.
- 6) Ein baumwollzeugener Schurz mit weißen, rothen, gelben und schwarzen Streifen.
- 7) Zwei pergallene Unterröcke wovon der eine noch ganz neu und mit Zeugbändern versehen ist.

Karlsruhe den 12. Februar 1845.  
Groß. Stadtamtsrath.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Haus- und Gartenverkauf.] Aus der Verlassenschaft des geh. Finanzrath Karl Friedrich

Delenbeinz dahier, wird am Donnerstag den 27 März d. J. Nachmittags 3 Uhr, das zwei-stöckige Wohnhaus mit Garten in der Waldstraße Nro. 6., neben Raupp und Ziegler Wittwe, im Hause selbst der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert, und wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, sogleich zugeschlagen.

Kaisruhe den 12. Februar 1845.

Groß-Stadtmass-Revisorat.

Gerhard.

L. G. G.

(1) [Versteigerung.] Montag den 17. d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Hause Nro. 4. der Bähringerstraße im Mansardenlogis gegen gleich baare Zahlung versteigert: Frauenkleider, Bettung, etwas Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Aus Auftrag: Lehmann.

### **Wohnungs-Anträge u. Gesuche.**

Es ist ein möbirtes Zimmer ganz in der Nähe der politechnischen Schule, auf den 1. März zu vermieten; zu erfragen lange Straße Nr. 16. im Seitengebäude.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist ein schönes Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen neue Waldstraße Nro. 42.

In der Adlerstraße Nro. 16 ist ein Zimmer von 2 Fenstern auf die Straße gehend mit Bett und Möbel zu vermieten, und sogleich oder auf den 1. März zu beziehen.

Ein großes schön möbirtes Zimmer mit der Aussicht auf den Marktplatz ist bis zum 1. März zu vermieten. Das Nähere in der Groos'schen Buchhandlung im zweiten Stock.

In der Rüppurrer Thorstraße Nro. 16 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen, auch wird Kost abgegeben.

In der Gansenerstraße Nro. 8. ist im untern Stock ein schön möbirtes Zimmer auf die Straße gehend, auch ist daselbst ein möbirtes Mansardenzimmer zu vermieten, und auf den 1. März zu beziehen.

Bei Seraphin Giani ist ein Zimmer für junge Leute, gegenüber der Infanterie-Kaserne zu vermieten. Auch empfiehlt derselbe einem geehrten Publikum sein vortreffliches Winterdoppelbier, die Maas zu 8 kr.

Neue Herrenstraße Nro. 35. ist ein möbirtes Zimmer auf den 1. März zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

In der Karlsstraße Nro. 37. ist ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern und Küche auf den 23ten April zu beziehen, ebendasselbst ist im 2. Stock ein Zimmer mit 3 Kreuzstöcken für einen ledigen Herrn mit oder ohne Bett und Möbel.

In der Kronenstraße Nr. 6. ist ein Mansardenlogis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen und auf den 23. April zu beziehen.

Auf den 1. März oder April sind 2 schön möbirtete Zimmer an einen ledigen soliden Herrn zu vermieten, und das Nähere zu erfragen im Möbel-Magazin von Himmelsheber.

In Nro. 20. des großen Zirkels im 3. Stock ist ein möbirtes Zimmer auf den 1. März zu vermieten.

In der Quersstraße Nro. 11. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzschopf, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Adlerstraße Nro. 33. zunächst dem Garten Ihrer Großh. Hoheiten der Herrn Markgrafen, ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, jedes heizbar, nebst Alkof, Küche, Magd- und Waschkammer, Keller und Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus nebst allen Erfordernissen, auf den 23. April zu beziehen. Näheres im untern Stock.

### **Vermischte Nachrichten.**

(1) [Gesuch.] Es wird auf Ostern ein Mädchen in Dienst gesucht, das kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Akademiestraße Nr. 30.

(1) [Gesuch.] Es wird eine Köchin und ein Kindsmädchen gesucht. Zu erfragen im Hause Nr. 1. der Waldhornstraße im zweiten Stock.

(1) [Gesuch.] Auf Ostern wird eine gute Köchin gesucht, die sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres im Comptoir dieses Blatt's.

(1) [Gesuch.] Ein treues fleißiges Mädchen, welches kochen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Waldstraße Nr. 51 im 3. Stock.

(2) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten ordentlich zu verrichten versteht, findet bis Ostern in einer kleinen Haushaltung einen Platz. Näheres Stephaniestraße Nro. 62. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl vorzustehen weiß, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Carl-Friedrichs-Straße Nro. 3. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches etwas nähen, waschen und bügeln kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß und gute Zeugnisse hat, wünscht auf nächste Ostern einen Dienst zu Kindern oder als Stubenmädchen zu erhalten; sie sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Näheres in der neuen Waldstraße Nro. 73. im Hintergebäude eine Stiege hoch.

(2) [Dienstgesuch.] Zwei Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, wünschen zusammen einen Platz als Köchin und Zimmermädchen zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Herrenstraße Nro. 12. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, sucht bei einer Herrschaft auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen in der Spitalstraße Nro. 44. im zweiten Stock.

(1) [Vermisster Schlitten.] Am verflossenen Fastnachts-Montag ist auf dem Marktplatz bei der Pyramide ein kleiner Rennschlitten mit einem grünen Sitzbrett, an welchem ein starkes Seil befestigt war, stehen geblieben, und wahrscheinlich von jemanden mitgenommen worden. Der jetzige Besitzer

wolle daher denselben, an den rechtmäßigen Eigenthümer, kleine Herrenstraße No. 13. gegen eine Belohnung abgeben

Es wird Kost gegeben in und aus dem Haus Morgens, Mittags und Abends, in der Durlacher Thorsstraße No. 32 im 1. Stad an der Straße.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wirthschafts-Eröffnung.**

Die Gast- und Kaffe-Wirthschaft zur Harmonie, wurde auf ein Neues restaurirt, und heute, unter Zusicherung von guten Speisen und Getränken, besonders einem guten Bier und honetter Bedienung eröffnet werden.

**Mineral-Wasser.**

Emser- und Seltzer-Wasser von dießjähriger Füllung ist eingetroffen bei

**H. J. Serzer.**

**Siegel-Abdrücke,**

sowie die übrigen Erfordernisse zur Anfertigung von Siegellack-Arbeiten sind nunmehr in großer Auswahl zu haben bei **Müller & Gräff,** Zähringerstraße No. 60.

**Gefertigte Siegellack-Arbeiten**

so wie Siegelabdrücke, sind in großer Auswahl zu haben bei

**C. F. Vorholz,** Hofbuchbinder, Lammstraße No. 3.

So eben treffen bei uns in großer Auswahl ein:

**Neueste Pariser Châles, ächte schwarze Seidenzeuge, schwarze Tuche**

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, womit wir uns bei herannahender Confirmations-Zeit unter Versicherung reeller Bedienung, hiemit bestens empfehlen.

**Mathiss & Leipheimer.**

Vorzüglich gute schwarze & farbig gestreifte Seidenstoffe zu Kleidern sind in großer Auswahl eingetroffen, und werden zu billigen Preisen verkauft bei

**Sigmund A. Levis,** lange Straße No. 110. dem Pariser Hof gegenüber.

**Lange Shawls**

so wie eine reichhaltige Auswahl in vier-eckigen Shawls, sind so eben eingetroffen bei

**S. Model,** vorderer Birkel No. 20.

Moll, Jacenett, Battist, glatte und faconirte Orleans, Merinos, Thiber, gestickte Taschentücher, Pique- und Reif-Möcke empfiehlt zu den billigsten Preisen bestens

**Adolph Ettlinger,**

lange Straße No 74 am Marktplatz.

So eben erhielt ich eine Partie feine Schirtings-Hemden, wovon das Stück à 1 fl. 20 kr. erlasse.

Eine zweite Sendung

von

**Dr. Wihl's neuerfundenen Sichtsocken,**

über deren Heilkraft mehrere Zeugnisse achtbarer Männer bei dem Unterzeichneten zur gefälligen Einsicht offen liegen, ist wieder eingetroffen und werden

das Paar à . . . . . 2 fl. 45 kr. verkauft bei

**Sigmund A. Levis,**

lange Straße Nr 110.

dem Pariser Hof über.

Auswärtige Aufträge können nur gegen portofreie Einsendung des Betrags berücksichtigt werden.

Weisse Beraen-Reinwand von vorzüglicher Qualität, und Handtücher von ausgezeichneter Schönheit sind wieder eingetroffen bei

**W. Auerbacher, Wittwe,**

Carl-Friedrichs-Straße No 4.

Dem vielseitigen Nachfragen zu begegnen, zeige ich an, daß von heute an wieder eine große Auswahl selbst gebranntes Koch- und anderes Geschirre zu haben ist

**Friedrich Geisendörfer,**

Langestraße No 134.

Den verehrlichen Herren Unterzeichnern auf das bei uns seit September v. J. unter der Presse befindliche anthologisch biographisch-kritische Werk

**deutscher Dichter Bazar von J. Hub,** zeigen wir hiermit ergebenst an, daß solches wegen größerer Ausdehnung erst im Monat Mai vollendet sein und dann sofort an die verehrlichen Herren Besteller abgeliefert werden wird.

Karlsruhe im Februar 1845.

**W. Kreuzbauer & Hasper.**

Für die Wittwe **Gröber** in Hohenwettersbach sind wieder bei uns eingegangen:

- D. A. a. 2 30 kr., Unenannt 30 kr., M. D. 1 fl. 30 kr., S. A. u. C. K. 48 kr., L. 1 fl., Dr. B. 2 fl., F. G. 8 fl 6 kr., Franz u. Josephine 36 kr., W. nebst getragenen Kleidern 30 kr., C. B. 2 fl. 24 kr., L. K. 1 fl. 24 kr., H. 1 fl., A. K. 1 fl. D. 48 kr., Familie St. 1 fl. 30 kr., v. B. 1 fl. 30 kr., C. K. 2 fl. 20 kr

Zusammen 27 fl 26 kr.

Betrag der früheren Beiträge 399 fl. 46 kr.

Zusammen 427 fl. 12 kr.

Fernere Beiträge werden von uns gerne besorgt werden.

**Comptoir des Tagblatts.**

**Museum.**

Montag den 17. d. M., fünfte Vorlesung des  
Heren Professors Dr. Braun. Anfang 5 Uhr.  
Die Commission.

**Bürger-Verein.**

Das auf Sonntag den 16. angekündigte Kränz-  
chen en costume kann wegen erhobener Anstände  
erst Montag den 24. d. statt finden.

Anfang 7 Uhr, Ende 1 Uhr.

Das Comité.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 16. Februar: **Wallensteins  
Tod.** Trauerspiel in 4 Aufzügen von Schiller.

Frankfurter Börse am 14. Februar 1845.

**GELDSORTEN.**

GOLD.		fl.	kr.	SILBER.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4		Laudthaler, ganze	2	13 1/2	
Friedrichsd'or	9	35		Preussische Thaler	1	34 7/8	
Holl. 10 fl. Stücke	9	53		Gold al Marco			377
Rand-Ducaten	5	35		Hochhaltig-Silber	24	18	
16 Franken-Stücke	9	26		Gering u. mittelh.	24	12	
Engl. Sovereigns	11	53		DISCONTO			3

**Ankunft von Paris.**

Das Neueste in Châles, was die besten Fabriken in Frankreich  
für das Frühjahr erzeugt haben, ist bereits von meinem directen Ein-  
kaufe in Paris, bei mir eingetroffen.

Mailänder schwarze Seidenzeuge treffen täglich bei mir ein.

**L. S. Leon Sohn,**

Nr. 41. Eck der Langen- und neuen Waldstraße  
im Hause des Hrn. W. Ettlind.

**Fremde.****In hiesigen Gasthöfen.**

Im Darmstädter Hof. Hr. Glaser u. Hr. Se-  
ger, Kaufl. von Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Hr. Bech von Worms.  
In den drei Kronen. Hr. Scherzinger, Fabrik.  
von Eisenbach.

Im Englischen Hof. Hr. Fues, Kfm. v. Hanau.  
Hr. Koch, Kfm. v. Wageringen. Hr. Schönberger, Kfm.  
v. Augsburg. Hr. Birtz, Dr. Med. v. Berlin. Herr  
Ghorn, Student von Heidelberg. Hr. Schwarzmann,  
Stud. Theol. von Schaffhausen.

Im Erbprinzen. Hr. Dieß, Kfm. von Hamburg.  
Hr. Löwenhard, Direktor v. Frankfurt. Hr. Chamboffe,  
Kfm. von Offenbach. Hr. Neuhaus, Kfm. v. Elberfeld.

Im goldenen Adler. Hr. Zischer, Kaufm. von  
Heidelberg. Hr. Brehm von Worms. Hr. Pfeiffer,  
Buchbinder von Ettlingen. Hr. Bully, Fabr. von Al-  
tenfeld.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Blome, Kfm.  
von Gladbach. Hr. Hof, Buchhändler von Mannheim.  
Hr. Weigle, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Delber, Kfm.  
von Aachen. Hr. Pirard, Kaufm. von Frankfurt. Hr.  
Kornman, Rent. v. Wien. Hr. Ränger, Part. v. Saars-  
brücken. Hr. Kiegel, Prepr. von Mühlhausen. Hr.  
Walz, Kfm. von Bern. Hr. Sulzer, Kfm. von Winter-  
thur. Hr. Dieß, Kfm. von München. Hr. Spädler,  
Part. von Magdeburg.

Im goldenen Kamur. Hr. Minetta, Kfm. aus Ita-  
lien. Hr. Sambelle von Dautsch.

Im goldenen Ochsen. Hr. Lothar, Kaufm. von  
Heidelberg. Hr. Winkler, Kaufm. von Konstanz. Hr.  
Hausrath, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Dittler, Gastgeber  
daher. Hr. Berninghaus, Kfm. v. Weibert. Hr. Hoff-  
mann v. Brombach. Hr. Fuchs, Gastgeber, v. Bretten.  
Hr. Fuchs, Gastgeber v. Diedelsheim. Dlle. Weigel von  
Kastatt. Hr. Neuwirth, Kfm. v. Nürnberg.

Im der goldenen Waag. Fräul. Saphier von  
Pesth.

Im goldenen Schiff. Hr. Levi, Pdm. v. Bus-  
wiler. Hr. Salmon, Kfm. von Jerusalem.

Im grünen Baum. Hr. Steib, Pdm. v. Bregingen.  
Hr. Vielhauer, Deconom von Eppingen.

Im König von England. Hr. Hildenbrand,  
Pdm. von Buchsal.

Im König von Preußen. Hr. Wolf, Kfm. von  
Hamburg.

Im Vartter Hof. Hr. Brayer, Kaufm. von  
Zürich. Hr. Mathen, Part. von Mainz. Hr. Bouffeur,  
Fabr. v. Nancy. Hr. Müller, Kfm. von La Chaux de  
Fonds. Hr. Fuchs, Stud. von Stuttgart. Hr. Bayer,  
Part. von Aglasterhausen. Hr. Roes, Kfm. mit Gattin  
von Mannheim. Mad. Kreis von Leipzig. Hr. Solten,  
Part. von Lüttich. Hr. Schmidt, Fabrikant von Wien.  
Hr. Eifemann, Kaufm. von Mühlhausen. Hr. Bender,  
Part. von Basel. Hr. Bellisser, Rent. von Paris. Hr.  
Waller, Kfm. von Frankfurt.

Im Prin; Friedrich von Baden. Hr. Radney,  
Part. von Pesth. Hr. Bodmann, Kfm. von Kempten.  
Hr. Bachmann, Kfm. von Berlin. Hr. Zuber, Partik.  
mit Gattin von Basel. Hr. Damberger, Dr. v. Straß-  
burg. Hr. Baur, Propr. u. Hr. Duprez, Capitän von  
Nag. Hr. Schubert, Stud. von Heidelberg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Fischer und Dr.  
Pische, Kaufl. von Lille. Hr. Premon, Kfm. v. Nancy.  
Hr. Diebold, Kfm. v. Berlin. Hr. Minich, Kfm. von  
Homburg.

Im rothen Haus. Hr. Marx, Kfm. v. Peters-  
burg. Hr. Steuno, Partik. aus Mailand. Fräulein  
Liebstein mit Bed. v. München. Hr. Eck, Kaufm. von  
Ludwigsburg. Hr. Frick, Part. mit Sohn von Straß-  
burg. Hr. Neu, Kfm. von Coblenz. Hr. Becker, Fabr.  
von Frankfurt.

Im schwarzen Adler. Hr. Rees, Apotheker v.  
Wolfsach. Hr. Klein, Kfm. von Offenburg. Hr. Bou-  
jinet, Kfm. von Freiburg.

Im der Stadt P. v. zheim. Hr. Dahler von  
Bingen. Hr. Müller mit Fam. von Königsbach. Hr.  
Kaifer, Kfm. von Frankenthal.

Im Zähringer Hof. Hr. Raab, Kaufm. von  
Mainz. Hr. Thomas, Kfm. von Kaiserlautern. Hr.  
von Clermont von Baghäusel. Hr. Lindauer, Kfm. von  
Stuttgart. Hr. Walder, Kfm. von Mannheim. Hr.  
Glöckler, Kfm. von Basel. Hr. Kunz, Kfm. von Mün-  
chen. Hr. Montfort, Beamter von Zweibrücken. Hr.  
Heilig, Stud. von Heidelberg.

**In Privathäusern.**

Bei Frau Hofmusik Schaeberger: Mad. Hildwein  
von Basel. — Bei Hrn. Winkens: Hr. Maier, Gast-  
wirth von Strümpfelbronn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.